# Tagung: «Plädoyer für Vielfalt»

## **mit Mark Riklin**, Trümpler Areal, Uster

*«Erkläre mir und ich vergesse. Zeige mir und ich erinnere. Lass es mich selbst tun und ich begreife.» (Konfuzius)*

**Verortung:** Nach dem «ERKLÄREN» (kreativer Impuls anlässlich der Tagung vom 27. November 2019 in Fribourg) folgt nun das «ZEIGEN» und/oder «SELBER TUN». Allerdings: Die Tagung von 2019 liegt schon weit zurück. Auch wer nicht dabei war, findet an dieser Tagung spielend und spielerisch Anschluss an «Bildung à la carte»!

Anlässlich der Tagung vom 25. Juni 2021 in Uster bietet sich Teilnehmenden die Möglichkeit, im Rahmen eines «Plädoyers für Vielfalt» in der «Stadt für alle» beim Erproben kleiner Interventionen über die Schulter zu sehen oder selbst erste Gehversuche zu machen, um zu erkennen, wie sich das Intervenieren anfühlt und was es dazu braucht.

*11:00 Uhr – 12:00 Uhr*
**Exposition:** In der Schatzkammer der Pigmente wird in das «Plädoyer für Vielfalt» eingeführt. Die Farbmanufaktur kt.COLOR erforscht die Vielfalt der Farben, eine „Stadt für Alle“ die Vielfalt der Menschen. Die kulturelle Vielfalt ist für eine Stadt ebenso wichtig wie die biologische Vielfalt für die Natur. «Die Lebensversicherung jeder Art ist Vielfalt. Vielfalt garantiert Überleben.» (Isabel Allende, chilenische Schriftstellerin)

*12:00 Uhr – 13:00 Uhr: Mittagslunch*

*13:00 Uhr – 15:30 Uhr*
**Entwicklung:** Wer Öffentlichkeit sucht, muss sie aufsuchen und mit Menschen im öffentlichen Raum in Kontakt kommen. Eine Versuchsanlage aus drei kleinen Etüden bietet die Möglichkeit, als Akteur*in in ausgewählte Rollen zu schlüpfen oder als Beobachter*in aus sicherer Distanz eine Making-Of-Perspektive einzunehmen: im Stadtraum Fragen ausstellen, auf einer langen Schriftrolle Antworten deponieren oder auf der Bahnhofstreppe eine inklusive Schuhinstallation arrangieren.

plusbildung | Alpenquai 4 | Postfach 2069 | CH-6002 Luzern | T +41 41 227 59 80 | info@plusbildung.ch | www.plusbildung.ch

*15:30 Uhr – 16:30 Uhr*
**Auflösung:** Im Anschluss an die Etüden werden die Selbsterfahrungen aus der Maker- und der Making-Of-Perspektive ausgetauscht und reflektiert; medienwirksame Kriterien herausgefiltert und Gelingensbedingungen formuliert; und auf die Möglichkeit aufmerksam gemacht, am eigenen Arbeitsort eine eigene Intervention zu erproben, mit oder ohne Begleitung. Erste Vereinbarungen werden noch vor Ort abgeschlossen, solange die Suppe noch heiss ist :-)

---

## BITTE BEACHTEN!

*“Think big, act small, fail fast, learn rapidly”*

# Wettbewerb «Bildung à la carte»

plusbildung wird nach der Tagung einen Wettbewerb «Bildung à la carte» lancieren und dokumentierte Auftritte im öffentlichen Raum sammeln und prämieren. Jedem Team, das sich am Wettbewerb beteiligt, kann gratis eine «Beratungssession bei Mark Riklin» buchen. Mit der Ausschreibung werden die Teilnahmebedingungen detailliert beschrieben werden.

31. März 2021